

**AUSSCHREIBUNG VON FÖRDERUNGSTIPENDIEN
durch den Studienrektor bzw. den Vizestudienrektor
für das Kalenderjahr 2009 (1. Tranche)**

Studierenden ordentlicher Studien der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt können zur Förderung wissenschaftlicher Arbeiten (Diplom-, Masterarbeit oder Dissertation) Förderungstipendien (**zwischen € 700,- und € 3600,-**), die der Universität vom Bundesministerium zugewiesen wurden, zuerkannt werden. Zweck der Förderungstipendien ist die finanzielle Hilfestellung für Studierende bei der Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten, z.B. bei Auslandsaufenthalten (Reisekosten, aber nicht Lebenshaltungskosten, Teilnahme an wissenschaftlichen Kongressen), bei aufwendiger Literatursuche oder empirischen Erhebungen, die für die Durchführung der Arbeit erforderlich sind.

Nicht gefördert werden die Kosten der physischen Erstellung der Arbeit (z.B. Schreibearbeiten, Druck- und Bindekosten), Aufwendungen für allgemeine Arbeitsmittel (z.B. Büromaterialien, PC, Laptop, Drucker, Papier, Diktiergerät) und Fahrtkosten, die bei der Nutzung eines Privat-PKW entstehen (amtliches km-Geld). Die Berechnungsgrundlage für Fahrtkosten sind ausschließlich die Kosten für eine Bahnfahrt 2. Klasse.

Studierende, die die Voraussetzungen erfüllen bzw. die folgenden Belege beibringen, werden eingeladen, sich um ein Förderungstipendium zu bewerben.

Bewerbungsvoraussetzungen:

- **Bewerbung:** Vorlage einer Beschreibung der noch nicht abgeschlossenen (!) wissenschaftlichen Arbeit (Diplom-, Masterarbeit oder Dissertation) samt Finanzierungsplan mit spezifizierter Kostenaufstellung für die Fertigstellung.
- **Gutachten:** Vorlage mindestens eines Gutachtens einer Universitätslehrerin/ eines Universitätslehrers zur Kostenaufstellung und darüber, ob der/die Studierende auf Grund der bisherigen Studienleistungen in der Lage sein wird, die Arbeit mit überdurchschnittlichem Erfolg durchzuführen.
- **Nachweis über den bisherigen günstigen Studienerfolg** (Allgemeine Bestätigung des Studienerfolges über sämtl. abgelegten Prüfungen).
- **Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Inländergleichstellung** nach § 4 StudFG für
 - Staatsbürger von Vertragsparteien des Übereinkommens zur Schaffung des europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) und von Vertragsparteien des Vertrages zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft
 - sowie Drittstaatsangehörige, soweit es sich aus diesem Übereinkommen ergibt,
 - Staatenlose, welche vor Aufnahme an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt gemeinsam mit wenigstens einem Elternteil zumindest durch fünf Jahre in Österreich unbeschränkt einkommensteuerpflichtig waren und in Österreich während dieser Zeit den Mittelpunkt der Lebensinteressen hatten (Versicherungsdatenauszug von der Gebietskrankenkasse);
 - Flüchtlinge im Sinne des Artikels 1 des Abkommens über die Rechtsstellung der Flüchtlinge, BGBl Nr 55/1955
- **Status als Ordentliche Studierende/ Ordentlicher Studierender** an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
- **EINHALTUNG DER ANSPRUCHSDAUER (§ 18 StudFG)**
Dabei handelt es sich um die Zeit (Anzahl der Semester), die gesetzlich vorgesehen ist, um die vorgeschriebenen Prüfungen eines Studienabschnittes zu absolvieren. Die Einhaltung der Anspruchsdauer ist auch gegeben, wenn ein zusätzliches Semester gebraucht wird (Toleranzsemester). Für Studierende, die die erste Diplomprüfung in der vorgesehenen Studienzeit abgelegt haben, verlängert sich in dieser Studienrichtung die Anspruchsdauer im zweiten Studienabschnitt um ein Semester. Entsprechendes gilt bei Studienrichtungen, die in drei Studienabschnitte gegliedert sind, für die zweite Diplomprüfung.
Bei der Berechnung der Anspruchsdauer wird bei einem allfälligen Umstieg auf den neuen Studienplan die Studiendauer im alten Studienplan entsprechend berücksichtigt.

VERLÄNGERUNG DER ANSPRUCHSDAUER AUS WICHTIGEN GRÜNDEN (§ 19 StudFG)

Die Anspruchsdauer ist zu verlängern, wenn die/der Studierende nachweist, dass die Studienzeitüberschreitung durch einen wichtigen Grund verursacht wurde.

Was sind wichtige Gründe?

1. Krankheit der/des Studierenden, wenn sie durch fachärztliche Bestätigung nachgewiesen wird,
2. Schwangerschaft der Studierenden und
3. jedes unvorhergesehene oder unabwendbare Ereignis, wenn die Studierende/ den Studierenden daran kein Verschulden oder nur ein milderer Grad des Versehens trifft.

Die Anspruchsdauer wird nach dem Studienabschnitt, in dem sich die/der Studierende befindet, bemessen.

➤ **Abschlussbericht:** Verpflichtung der Bewerberin/ des Bewerbers, spätestens drei Monate nach Abschluss der Arbeit einen Bericht über die widmungsgemäße Verwendung des Förderungsstipendiums sowie die Originalbelege der Rechnungen in der Höhe der Fördermittel vorzulegen. **25 % der zugesagten Förderung werden bis zur Vorlage des Berichtes und der Rechnungsbelege zurückbehalten.**

Der Bewerbung sind folgende Nachweise beizulegen:

- Beschreibung der Arbeit
- Finanzierungsplan mit spezifizierter Kostenaufstellung
- Gutachten einer Universitätslehrerin/ eines Universitätslehrers
- Nachweis über den bisherigen günstigen Studienerfolg (Allgemeine Bestätigung des Studienerfolges über sämtl. abgelegten Prüfungen).
- ggf. Nachweis über die Gleichstellung gem. § 4 StudFG (gilt nur für Ausländer/innen und Staatenlose)
- ggf. Nachweis über allfällige Studienzeitverzögerungen gem. § 19 StudFG (Überschreitung der Studiendauer)

Bewerbungen, die nicht vollständig sind, können nicht bearbeitet werden, da sich der Studienrektor und der Vizestudienrektor sonst für die Entscheidungsfindung kein hinreichendes Bild der Bewerbungslage verschaffen können. Unvollständige Bewerbungen werden zur neuerlichen Vorlage an die Absenderin/ den Absender zurückgesendet; die damit verbundenen Zeitverzögerungen oder Fristversäumnisse gehen zu Lasten der Bewerberin/ des Bewerbers. Gem. § 61 StudFG besteht auf eine Zuerkennung auch bei Vorliegen der Bewerbungsvoraussetzungen kein Rechtsanspruch.

Bewerbungsunterlagen finden Sie nur im INTERNET:

<http://www.uni-klu.ac.at/studienrektorat/>

Bewerbungsfrist:

Mittwoch, 29. April bis Freitag, 29. Mai 2009

Auskunfts- und Einreichstelle:

Studienrektorat (Z.1.06, Zentralgebäude, Ebene 1), Ulrike Eder (Tel: +43 (0)463/ 2700-1006, E-Mail: ulrike.eder@uni-klu.ac.at)

Die Bewerbungsunterlagen sind ausschließlich innerhalb der angegebenen Frist zu folgenden Zeiten abzugeben:

**Montag, Dienstag und Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr,
Mittwoch und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr**

Alle Bewerber/innen werden von der Zuerkennung oder Ablehnung auf elektronischem Weg verständigt.